

Wiederholung HTML / CSS

Hinweis zur Übung:

Da Kenntnisse zu HTML in sehr großer Bandbreite vorhanden sind, sollen die nachfolgenden Punkte vor allem als Anregung für eigenständige Arbeiten mit den Informationsquellen und Links dienen. Bereits bekannte Themen können dabei ausgelassen werden. Die Kenntnisse von HTML sollten soweit vorhanden sein, dass eine Analyse fremden HTML-Codes oder die Korrektur eigener, mit Tools erstellter Seiten unter Zuhilfenahme der Quickreferenz von <http://www.selfhtml.org/> möglich sind.

Arbeit mit den Standards am Beispiel der HTML4.0 RFC unter

<http://www.w3.org/TR/1998/REC-html40-19980424/>

- Welche Elemente sind in HTML 4.0 als „Deprecated“ definiert ?
- Welche Bedeutung hat der robots.txt - File ?
- Wie ist der aktuelle Status von XHTML ? (<http://www.w3.org/TR/xhtml2/>) und welche Änderungen sind mit HTML 5 zu erwarten http://www.w3.org/standards/techs/html#w3c_all ?

Eigenständige Arbeit zu den HTML-Grundlagen unter <http://www.selfhtml.org/>

- Arbeit mit Umlauten / downloadbare Schriftarten / Unicode – Einbindung
- Typische Fehlerbilder (Weglassen von Klammern, Tags des Grundgerüsts, falsche Schachtelung)
- Häufige Basisformatierungen (nur falls noch nicht bekannt)
- Tabellen – grundlegende Struktur und verfügbare Attribute
- Formulare (Schwerpunkt) - Details bei der Formulargestaltung
- Zeilenumbruch in mehrzeiligen Eingabefeldern (selfhtml-Beispiel)

Arbeiten mit CSS-Layouts

(unter Verwendung von <http://de.selfhtml.org/css/index.htm>)

Einwickeln Sie für Ihre zukünftige Gruppenseite auf dem Praktikumsserver eine mit CSS-formatierte Startseite (vgl. selfhtml-Beispiele) :

- mit einem über die ganze Breite reichenden Titel „Buchgeschäft der Gruppe xx“ im Kopfbereich und einer Linkliste „Kontakt“ und „Copyright“ in der Fußleiste,
- dazwischen ein 3 spaltiges Grundlayout mit einem linken Navigationsbereich, der eine feste Breite (z.B. 200 Pixel) besitzt; einen rechten, schmalen Infobereich (z.B. 200 Pixel) und einem in der Breite variablen Mittelbereich. Nutzen Sie dazu die CSS-Option "float". Stellen Sie im Mittelbereich Ihre Gruppe (mit Namen und/oder s-Nr.) vor und definieren Sie im Menü die Punkte „Gruppe xx“, „HTML/CSS“, „PHP“, „JAVA“ und „EWA-Gruppen“ sowie später ggf. weitere Einträge. Verlinken Sie den Eintrag „EWA-Gruppen“ auf den Index des Praktikumservers.
- Lagern Sie möglichst alle Formatierungen in die CSS-Datei aus und unterteilen Sie die CSS-Einstellungen (unter Beachtung der letzten Aufgabe) ggf. auf mehrere Dateien (vgl. `@import url("a.css");`);
- Setzen Sie die 5 Bereiche farblich dezent voneinander ab. Beachten Sie bei der Farbwahl dabei bereits die Forderungen nach gutem Kontrast und optimaler Lesbarkeit zur Erstellung barrierefreier Seiten.
- Die Links im Navigationsmenü sollten sich je nach Status entsprechend unterscheiden (farblich hervorgehoben bei Mausover, abgedunkelt bei visited)
- Integrieren Sie links im Kopfbereich ein Logo (ggf. zu Beginn das HTWLogo).

- Bieten Sie den Nutzern der Seite eine zweite Version der Website mit einer Begrenzung des Contentbereichs auf 800 x 600 Pixel an. (Im Prinzip könnte es sich bei dieser Aufgabe auch um die Druckausgabeformatierung oder eine Smartphone-Anpassung handeln). Verlinken Sie beide Versionen der Website über die Fußleiste über Kreuz. Versuchen Sie in der HTML-Datei so wenig wie möglich Änderungen vorzunehmen und gliedern Sie auch die CSS-Dateien möglichst effektiv. Dabei sollte sich im HTML-Quelltext bis auf den unterschiedlichen Link nichts ändern. Alle Änderungen müssen in den CSS-Dateien vorgenommen werden.

Gestaltung barrierefreier Webseiten

- Beachten Sie bei der Gestaltung von 3. bereits die Anforderungen an barrierefreie Seiten (vgl. Vorlesung und Link)
<http://www.einfach-fuer-alle.de/artikel/bitv/>
<http://www.einfach-fuer-alle.de/artikel/bitv/matrix/>).
- Testen Sie Ihre Seite mit dem Tool <http://wave.webaim.org/> und beheben Sie ggf. Probleme !

